



Chemnitz, 10. Oktober 2007

Umdenken beim Innenstadt-Konzept in Chemnitz – Ansiedlungsverbote retten Innenstadthändler nicht

Die Jungen Liberalen Chemnitz (JuLis) betrachten mit Sorge die zerbrechliche Wirtschaftsstruktur in der Chemnitzer Innenstadt. Damit die Innenstadt von Chemnitz gegenüber den großen Einkaufstempeln am Stadtrand konkurrenzfähig bleibt, ist jedoch mehr notwendig, als Verbote gegen Ansiedlungen. Hierzu erklärt Jens Weis (27), stv. Kreisvorsitzender der JuLis Chemnitz:

“Es ist eine Milchmädchenrechnung, wenn Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig (SPD) glaubt, mit dem Ansiedlungsverbot für das Möbelhaus Porta an der Sachsen-Allee die Innenstadt zu retten. Der Vorteil jener Märkte ist doch, dass sie nicht nur mit Angebotsvielfalt locken, sondern auch mit deutlich niedrigeren Preisen. Die Einzelhändler in der Innenstadt von Chemnitz könnten jene Produkte oftmals gar nicht so günstig anbieten. Die Kunden kaufen sicherlich nicht nur wegen kostenlosen Parkplätzen am Stadtrand ein, sondern auch weil sie dort ihre Produkte billiger erwerben.

Die Geschäfte in der Innenstadt von Chemnitz haben nur eine Überlebenschance, wenn sie sich auf ‚Nischenprodukte‘ spezialisieren, die die großen Märkte nicht anbieten. Nur so sind sie konkurrenzfähig. Das mag für das ein oder andere Geschäft bitter sein, wenn das seit Jahren gleich gebliebene Produktangebot gewechselt werden muss. Eine Alternative gibt es jedoch nicht.

Die Einzelhändler in der City müssen sich zudem auf den Bedarf einer alternden Stadt einstellen. Jene Menschen, die kurze Wege bevorzugen oder dazu gezwungen sind, müssen in der Innenstadt ihr Angebot finden. Nachfrage und Preis bestimmen letztlich in einer Marktwirtschaft das Überleben eines Geschäftes. Beim Preis werden die City-Händler nie mithalten können. Mit einem ausgewählteren und spezialisierten Produktangebot können sie aber konkurrenzfähig zu den Einkaufstempeln auf der grünen Wiese bleiben.“

Für Rückfragen steht Jens Weis unter Tel.: 0171-3641555 zur Verfügung.

Jens Weis (27) studierte an der TU Chemnitz Politikwissenschaft und Neuere und Neueste Geschichte. Derzeit promoviert er im Fach Politikwissenschaft an der TU Chemnitz und arbeitet als Pressereferent.

Herausgegeben von:

Tina Hausotter
Pressesprecherin Junge Liberale Chemnitz
Tina.hausotter@julis-chemnitz.de
Tel.: 0162-9736998
www.julis-chemnitz.de